

Leichte ^{und} ^{gospillige}
Achtung ^{und} ^{Wahrung} ^{des} ^{Sto}
Königs ^{Sto} ^{Sto} ^{Sto}

15/2 98.

Sein hochwohlgeboren!
Hochwürdigster Herr!

Mit Bezug auf Ihre sehr gepflanzte Bemerkung
über meine in der Zeitung die gemüthliche
Empfinden und Ihnen mich das ich das letzte
wunderbare Gemüth dem edlen Auctor in
denkbar den besten die vielen die ich der
Lust die den ammen Kindern unversehrt
haben und gewiss den Kindern zu widmen kann.

Wenn Ihre großmüthige Absicht, die bewährte
Kinder Maria Theresia v. Paradis dem gebildeten
Welt in ihrem geistigen Nutzen und Freude zu bringen,
deni einzustellen, in wirksamsten Anstrengungen
wird ^{gütlich} ^{und} ^{er} ^{ist}; so fügte ich auf Gottes lieben
reife Güte, daß dem Zweck, den ich mit diesem



Publikation namkundigen, nämlich eines Unter-
stützungsfonds für unklaffende, ausgebildete Jünglinge
des kaiserlichen Studieninstituts zu Göttingen / (Vide. Ver-
merk.) in ungenügendem Maße unzureichend worden ist.
Nun bin ich, ^{noch weiter} mindestens 1000
Exemplare von Aufträgen, an Allenhöfsten und Höfsten
Professoren Ostermühl, an allen hochwürdigen Herren
Senatoren und Kömmlingen, sowie an allen
an allen andern hochwürdigsten Persönlichkeiten Doms,
Studienrat, ^{den} bitten zu erwirken, einen be-
sonderen Beitrag für den Fonds zum Besten der
Jünglinge des ärmsten und bedürftigsten Mittel-
standes zu bewilligen. - Gott hat diese Bitte
günstig; von allen diesen Herren bewilligt; den
Fonds bereits am Ende des Jahres 1877, also
18 Monate nach der Publikation ^{darüber} 1775/4, und hat der
Fonds d. J. 1891 den Höhepunkt von 14.144/4 erreicht.

Gott sei für diesen gütigen Herrn aben, oder dem Studien-
senator, nochmal im Namen des Studien für die gütige
Mitwirkung dem herzlichsten Dank auszusprechen!

Die Sammler werden wohl auf die folgenden
Lehrbücher zu den Übungen, die ganz
lang so viele, wenn als 50 Exemplare abzugeben
sind, für den 25% einzuführen. —

Obwohl ich mir nicht 2 Exemplare besitze, so möchte
ich doch nicht eine nach den Umständen machen. —

Möge Gott Ihre Gesundheit stärken und Ihnen
so bewundernswürdigen geistigen und körperlichen
Erfolge zum Glück allen, die Sie verehren,
ansprechen. —

Mit dem größten Respekt
für die Gabe der Bücher.

Linz, 17/II. 1892.

Dankausdrücken

Anton Gallstätter
Bücherei des h. V. in Linz

